

ULTRAMARATHON – KADERKRITERIEN

Gültig für die Aufnahme in den DLV-Ultramarathonkader 2022

Anmerkung: Jede Erwähnung in den Bestimmungen zum männlichen Geschlecht beinhaltet auch die Erwähnung zum weiblichen und diversen Geschlecht und jede Erwähnung zur Einzahl beinhaltet auch die zur Mehrzahl. Die Doppelnennung wird allein aus Gründen der Übersichtlichkeit unterlassen.

Für die Saison 2022 werden Deutsche Ultramarathon-Kader in den Disziplinen

- ▶ 100 km-Lauf
- ▶ 24-Stunden-Lauf

gebildet, die sich jeweils in

- ▶ **Ultramarathon A-Kader**
- ▶ **Ultramarathon P-Kader (Perspektiv-Kader)**

gliedern.

PRÄAMBEL

Der Ultramarathon als nicht-olympische Disziplin unterliegt nicht den Kriterien und der Förderung, wie sie sich aus dem DOSB-Leistungssportkonzept ableiten lässt. Eine Förderung der Disziplin, die international über die IAU vertreten und durch die World Athletics (WA) sanktioniert wird, ist dem Deutschen Leichtathletik-Verband (DLV) jedoch innerhalb der Abbildung der Disziplinviefalt der Leichtathletik, seiner sportpolitischen Strategie sowie haushaltstechnischer Möglichkeiten eine ehrenhafte Verpflichtung.

Die Aufnahme in einen der DLV-Ultramarathon-Kader setzt bei den Kaderangehörigen eine zielorientierte Loyalität zum DLV sowie ein hohes Maß an Bereitschaft zu einer leistungs- und zielorientierten Zusammenarbeit voraus.

Die Nominierung erfolgt grundsätzlich durch die Senior Managerin Sportentwicklung sowie den Vorstand Sportentwicklung auf Vorschlag des Koordinators Ultramarathon und erlangt Gültigkeit mit der Veröffentlichung durch die DLV-Geschäftsstelle.

Trotz der Berücksichtigung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie, den daraus resultieren Einschränkungen des Trainings-, Lehrgangs- und Wettkampfbetriebes können zur Berufung des Ultramarathonkaders 2021/22 die Saisonergebnisse des Jahres 2021 (Halle und Freiluft) Berücksichtigung finden. Ergänzend können auf der Basis einer Einzelfallentscheidung im freiem Ermessen die Leistungsentwicklung des Jahres 2020 herangezogen werden.

I. ZIELSETZUNG:

Als nicht-olympische Disziplin unterliegt der Ultramarathon nicht der Anpassung der Kaderstrukturen/ Kaderdefinitionen im Olympischen Sommer- und Wintersport vom 01.01.2018 des DOSB und deren Fördermöglichkeiten. Die Berufung der A-Kader-Athleten erfolgt aufgrund des Nachweises einer sehr erfolgreichen Teilnahme an einer WM oder EM Die Berufung in den A-Kader ist verbunden mit der Verpflichtung, sich möglichst häufig der internationalen hochklassigen Konkurrenz zu stellen, um technisch und athletisch von dieser Konkurrenz zu profitieren.

Die DLV-Ultramarathon-A-Kader-Athleten des „100 km“- und die des „24 Stunden“-Kaders sollten die jeweiligen internationalen Meisterschaften als Saisonhöhepunkt planen und ihre Trainings- und Wettkampfplanung mit dem Koordinator Ultramarathon abstimmen.

Für den 50 km bzw. Ultratrail werden keine Kader berufen. Für die Nominierungen zu der entsprechenden internationalen Meisterschaft kommen Athleten in Frage, die eine entsprechende Leistung im Marathon oder 50 km Lauf bzw. Ultratrail nachweisen konnten, die eine entsprechende Platzierung erwarten lassen.

Die Berufung in die DLV-Ultramarathon-P-Kader „100 km“ und „24 Stunden“ dient überwiegend dazu, den berufenen Kaderathleten eine Perspektive für mögliche Nationalmannschaftseinsätze aufzuzeigen und ihnen damit die Saisonplanung zu erleichtern und bei der Trainingsplangestaltung zu assistieren. Direkte finanzielle Hilfen oder eine Nominierungsgarantie für die internationalen Meisterschaften leiten sich hieraus nicht ab.

Soweit die Jahresbudgetplanung es erlaubt, können Kaderzuschüsse, zu vom Koordinator Ultramarathon festzulegenden Trainingslagern, erhalten werden.

II. KRITERIEN FÜR DIE AUFNAHME:

2.1 Grundsätzliches

- ▶ Aus der Richtlinienerfüllung kann kein Anspruch auf eine Kaderberufung abgeleitet werden. Die Kaderbefürwortung unterliegt stets der sportfachlichen Bewertung und dem Ermessen des verantwortlichen Koordinator Ultramarathon, dem fachspezifischen Berater der Kommission Laufen & Seniorenwettkampfsport, der Senior Managerin Sportentwicklung sowie dem Vorstand Sportentwicklung. Außerordentliche Gründe (nicht abschließende Auflistung) können sein, dass eine entsprechende Leistungsentwicklung nicht zu erwarten bleibt und/oder der Athlet sich nicht mehr leistungskonform verhält und/oder getroffene Absprachen nicht einhält.
- ▶ Für die Eingliederung in den Ultramarathon A-Kader können neben den Leistungen/Platzierungen der Saison 2020/21 Corona bedingt auch solche aus der davorliegenden Saison berücksichtigt werden, wenn eine ausreichende Begründung vorliegt, die eine Weiterentwicklung in der der Nominierung zugrundeliegenden Saison 2020/21 verhindert hatte.
- ▶ Die Anzahl der Angehörigen eines vollständigen Disziplinkaders (A, P) wird in der Regel je Geschlecht auf jeweils maximal neun Athleten begrenzt.
- ▶ Die Aufnahme bzw. der Verbleib eines Athleten im A-Kader ohne Normerfüllung ist bei sportfachlicher Begründung (s.u.) nur einmal und nur für ein weiteres Jahr möglich:
 - Berücksichtigung der Leistungsentwicklung
 - Überprüfung des Gesundheitsmanagements bei längerer Verletzungsdauer
 - Wechsel des Trainingsstandortes mit der Optimierung der Betreuungssituation

2.2 Ultramarathon A-Kader „100 km“ und Ultramarathon A-Kader „24 Stunden“:

Internationale Platzierungen bei Welt- und Europameisterschaften. Die Aufnahme in den A-Kader bedingt Platz 1-20 bei WM, Platz 1-10 bei EM bzw. eine Zeit besser als die der gesetzten Einzelnorm für eine WM. Die A-Kaderzugehörigkeit ist grundsätzlich auf zwei Jahre ausgelegt, wenn nicht außerordentliche Gründe dagegensprechen.

2.3 Ultramarathon P-Kader „100 km“ und Ultramarathon P-Kader „24 Stunden“:

Der Ultramarathon P-Kader ist ein Perspektivkader. Für die Nominierung kommen Athleten in Frage, die sich leistungsprognostisch für eine Mannschaftsnominierung zu einer EM oder WM „100 km“ bzw. „24 Stunden“ empfehlen. Es werden überwiegend Athleten berücksichtigt, die Leistungen innerhalb der gesetzten Norm nachgewiesen haben und bei vorrangig international besetzten Wettkämpfen (auch Ultramarathon-Unterdistanzen) mit sehr guten Leistungen überzeugen konnten bzw. wenn mit einer

ULTRAMARATHON – KADERKRITERIEN

Gültig für die Aufnahme in den DLV-Ultramarathonkader 2022

weiteren positiven Leistungsentwicklung zu rechnen ist. Eine Aufnahme in den Ultramarathon P-Kader 100 km bzw. 24 Std ist dementsprechend auch dann möglich, wenn ein Athlet in den Jahren vor diesem Nominierungszeitraum bereits nachgewiesen hat, dass er die Kadernorm 100 km bzw. 24 Std unterboten bzw. knapp verfehlt hat (< 10 Minuten / 5 min) und im Nominierungsjahr eine 50 km bzw. 100 km Zeit unterhalb der genannten Mindestleistung erbracht hat. Die Nominierung gilt für das entsprechende Jahr, eine Nominierungsgarantie für die internationalen Meisterschaften ergibt sich aus dieser Berufung nicht. Der Koordinator Ultramarathon schlägt das zu entsendende Team entsprechend seiner fachlichen Beurteilung und aufgrund erbrachter Leistungsnachweise vor.

Mannschaftsergebnisse bei EM oder WM fließen nicht in die Beurteilung ein.

III. WEITERE KRITERIEN: MINDESTLEISTUNGEN:

100 km-Lauf/Männer

Ultramarathon A-Kader: unter 7:00 h

Ultramarathon P-Kader: 100 km unter 7:30 h
50 km unter 3:10 h

100 km-Lauf/Frauen

Ultramarathon A-Kader: unter 8:05 h

Ultramarathon P-Kader: 100 km unter 8:45 h
50 km unter 3:45 h

24-Stunden-Lauf/Männer

Ultramarathon A-Kader: über 250 km (* 5:45 min/km)

Ultramarathon P-Kader: über 225 km (* 6:24 min/km)
100 km unter 8:00 h

24-Stunden-Lauf/Frauen

Ultramarathon A-Kader: über 225 km (* 6:24 min/km)

Ultramarathon P-Kader: über 200 km (* 7:12 min/km)
100 km unter 9:10 h

** Eine Nominierung kann auch durch die Bestätigung erfolgen, des bei einem Wettkampf mit gleicher oder längerer Distanz erzielten Durchschnittstempos, wenn ein Leistungsnachweis auch in einem 12- oder 24-Stunden-Lauf erbracht wird.*

- ▶ Der Athlet nimmt in 2021/2022 an mindestens einem hochwertigen Wettkampf in den Unterdistancen des Ultramarathons (Marathon, 6h, 50 km, Ultratrail) teil.
- ▶ Die DLV-Athletenvereinbarung Ultramarathonkader sowie DLM-Vereinbarung werden unterzeichnet bis zum 22.02.2022 an den DLV übersandt.
- ▶ Der Fokus der Wettkampfplanung des Athleten liegt vornehmlich auf internationalen Wettkämpfen (international hochwertige Wettkämpfe).
- ▶ Der Athlet verpflichtet sich, dem Koordinator Ultramarathon bis spätestens 22.02.2022 sowohl die Trainings- als auch die Wettkampfkonzeption in den Grundzügen schriftlich oder per Mail vorzulegen.

ULTRAMARATHON – KADERKRITERIEN

Gültig für die Aufnahme in den DLV-Ultramarathonkader 2022

IV. LEISTUNGEN DES DLV:

- ▶ Übernahme bzw. anteilige Übernahme von Reise- und Unterbringungskosten für die jeweils nominierten Nationalmannschaftsathleten zu EM/WM 100 km / 50 km / 24 Stunden / Ultratrail im Rahmen des genehmigten Budgets
- ▶ Finanzielle Beteiligung bei Trainingsmaßnahmen des DLV für die Angehörigen des A- und B-Kaders im Rahmen des genehmigten Budgets
- ▶ Betreuung bei den internationalen Meisterschaften
- ▶ Ausrüstung mit der offiziellen DLV-Nationalmannschaftskleidung für die zu entsendenden Athleten zu EM und WM

V. DEUTSCHE ULTRAMARATHON-KADER 2022:

100 km A-Kader:

Frauen	Männer
	André Collet, Aachener TG 1862 e. V.

100 km P-Kader:

Frauen	Männer
Natascha Bischoff, LSG Karlsruhe	Martin Ahlburg, LG Nord Berlin
Susanne Gölz, LG Ultralauf	Philipp Sogl, LG Nord Berlin
Kirsten Althoff, LSF Münster	
Katja Hinze-Thüs, SG Wenden	
Jennifer Honek, LSG Karlsruhe	
Katrin Gottschalk, LG Ultralauf	
Annette Müller, LG Nord Berlin	

24 Stunden A-Kader:

Frauen	Männer
Nele Alder-Baerens, Ultra Sport Club Marburg	Christoph Lux, TV Viktoria Augsburg
Julia Jezek, Die Laufpartner	

24 Stunden P-Kader:

Frauen	Männer
Simone Durry, TG Neuss	Stefan Stu Thoms, LG Nord Berlin
Luise Wuttke, Sporttrend Ultralauf- und Triathlon-Team Braunschweig	Felix Weber, Sporttrend Ultralauf- und Triathlon-Team Braunschweig
Antje Krause, Ultrasportclub Marburg	Marcel Leuze, Sporttrend Ultralauf- und Triathlon-Team Braunschweig
Anne Stephan, Die Laufpartner	Marko Gränitz, LG Würzburg
Sigrid Hoffmann, LG Westerwald	Martin Armenat, Die Laufpartner